»Sonetschko«

Kinderheimhilfe Ukraine e.V.

eMail: info@sonetschko.de
web: www.sonetschko.de

»Sonetschko« Kinderheimhilfe Ukraine e.V.
Elsa-Brändström-Weg 32 D – 63741 Aschaffenburg

An alle Vereinsmitglieder,
Freunde und Unterstützer

31. Dezember 2015

NEWSLETTER #52

Liebe Freunde und Vereinsmitglieder!

Dies ist der 52. Newsletter des Vereins "SONETSCHKO Kinderheimhilfe Ukraine e.V."
Wir werden Sie und Euch im Laufe der Zeit immer wieder mit Neuigkeiten rund um unseren Verein und unsere Tätigkeiten auf dem Laufenden halten.

1. MITGLIEDERSTAND

Wir freuen uns sehr, wieder neue Mitglieder in unserem Verein begrüßen zu können: Anne Stech aus Großheubach, Stephanie und Michael Stangl aus Aschaffenburg, Emily Stangl aus Berlin, Melanie Müller aus Bad Abbach, Claudia Müller aus Weilbach und Theresa Müller aus Aschaffenburg. Die Mitgliederzahl beträgt damit sensationelle **200**!

2. AKTIVITÄTEN UNSERES VEREINS

SONETSCHKO-LEBKUCHEN-AKTION 2015

Im fünften Jahr unserer Sonetschko-Lebkuchen-Aktion konnten wir ein neuen Rekord erzielen! **5200** Lebkuchen konnten wir gegen Spende von je 2€ „an den Mann“ bringen. Rund **3700€** blieben so für unseren Kinderheimverein übrig.
Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle wieder sehr herzlich bei all meinen Helfern beim Einpacken der Lebkuchen an allen 4(!) Adventssamstagen.
Meinem seit Jahren bewährten Helferteam und allen, die diesmal zum ersten Mal mitgeholfen haben, gilt ein herzliches „Vergelt’s Gott“ für diese breite Unterstützung!

Rosi, Moni, Rainer, Karola, Thomas, Anneliese, Josef, Petra, Astrid, Klaus, Evi, Monika, Henry, Hermann, Matthias, Leo und Pauline: ihr wart einfach spitze! DANKE!

Die Aschaffenburger Bäckerei Hench lieferte uns wieder diese qualitativ hochwertigen Lebkuchen zum Vorzugspreis. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle besonders an den Bäckerei-Chef, also an Dich, lieber Georg, für diese großartige Unterstützung!

7. SONETSCHKO Weihnachtsmarkt am 21./22.11.2015

Wie in jedem Jahr war unser Weihnachtsmarkt das Jahreshighlight unserer Vereinstätigkeit. Rund eine Woche vor der Veranstaltung begann der Aufbau unserer mittlerweile sehr umfangreichen „Zeltstadt“ …

Als schon mehrere Zelte aufgebaut waren, tobte 3 Tage vor unserem Weihnachtsmarkt der Orkan „Heini“ auch über unserer Weihnachtsmarktwiese und zerstörte weite Teile des größten Zeltes:

Nicht nur der Schaden war groß, auch die Aufregung, ob der Weihnachtsmarkt überhaupt noch stattfinden könnte, überschattete die nächsten Tage, zumal der Sturm auch in den folgenden Tagen kaum nachzulassen schien.

Mithilfe der Schlosserei Bergmann aus Aschaffenburg und einer superschnellen Express-Lieferung nicht mehr reparierbarer Stangen und Verbinder aus Berlin konnte der Wiederaufbau erst einen Tag vorm Weihnachtsmarkt vonstatten gehen.
Einem Hilferuf meinerseits per eMail nach Helfern kamen sage und schreibe 12 Vereinsmitglieder nach, die mir am Vortag des Weihnachtsmarktes trotz starken Regens 6 Stunden und mehr geholfen haben:
Rainer, Theo, Lisa, Sandra, Monika, Henry, Gabi, Andreas, Gerhard, Thomas, Petra und Matthias: Ohne Euch hätte unser Weihnachtsmarkt nicht stattgefunden. Vielen Dank für Euren unglaublichen Einsatz und Eure Hilfsbereitschaft!

Die Veranstaltung selbst sprengte all meine Erwartungen: Über 350 Personen konnten wir als unsere Gäste begrüßen, ein neuer „Besucherrekord“ …
Ein besonderer Dank gilt der Jugend-Blaskapelle Bessenbach, die (leider bei Regen) mit wunderschöner Advents- und Weihnachtsmusik am ersten Tag des Weihnachtsmarktes begeisterte, sowie am Sonntag natürlich der Chorgemeinschaft Schweinheim (unter der Leitung von Peter Wilhelm), die bereits zum festen Bestandteil unseres musikalischen Rahmenprogramms gehört.

Hier einige Impressionen:

Unser diesjähriges Angebot war auch breit gefächert: Neben meinen selbstgefertigten Holzarbeiten wurde ich großartig mit selbstgemachten Näharbeiten, Strickwaren, Weihnachtskarten, Gefilztem, Gestricktem, Gebasteltem, Gebackenem, handgesiedeten Seifen und vielem mehr unterstützt. Ein großes Dankeschön gilt an dieser Stelle daher Sandra, Karin, Birgit, Mona und Silvia, Edith, Nicole, Franzi, Maria und Rosemarie!

Werfen Sie selbst einen Blick auf unser tolles Angebot:

Ein besonderer Dank gilt auch meinem Freund Markus, der mir beim Aussägen der 46 (!) großen Sterne und Herzen geholfen hat (es blieb übrigens keiner übrig …):

Auch meinem lieben Verwandten Gerhard und dem Sägewerk Ziemlich aus Sulzbach seien für die Baumscheiben ein großes Dankeschön ausgesprochen.

Die Durchführung eines über die Jahre derart groß gewordenen Events funktioniert nur mit einer Schar von lieben Helferinnen und Helfern, die an den Ständen viel leisten, sichtbar und „unsichtbar im Hintergrund“ arbeiten, viel vor- und viel nachbereiten und so einen wesentlichen Teil zum Gelingen beitragen.
Glühwein-, Kinderpunsch- und Teeausschank, Waffeln, Crêpes, Chili, Arbeiten in den Zelten, Aufbau und Dekoration, Bratwurstgrill, Spüldienst und vieles mehr!
Meinem lieben Helferteam Moni und Marco, Susanne, Stefan und Markus, Sabine, Armin und Rainer, Rosi und Freundin, Kathrin und Markus, Gabi, Katja, Karola, Henry und Monika, Petra und Ines, Kathrin und Kindern, Kerstin und Lisa möchte ich von ganzem Herzen danken. Ihr wart einfach großartig!

Ein weiteres Dankeschön der Bäckerei Hench für die spendierten 200 Brötchen und 20 Baguettes!

Die „Gastronomie-Bilanz“ liest sich beeindruckend: 90 Liter Glühwein, 20 Liter Kinderpunsch, 8 Liter Tee, 250 Bratwürste im Brötchen, 10 Liter Crêpes-, 8 Liter Waffelteig, 10 Liter Chili mit Weißbrot und die traditionellen Nussecken (Danke an Fam. Neuwirth!) fanden ihre dankbaren „Abnehmer“ …

Das Ergebnis des Weihnachtsmarktes ist fast unglaublich: **8000€** an Spenden gingen ein! Ein herzliches Dankeschön an SIE alle! Der doch nicht ganz unerhebliche Aufwand hat sich allemal gelohnt.

MITGLIEDERVERSAMMLUNG AM 24.11.2015

Zur Mitgliederversammlung am 24.11.2015 kamen insgesamt 7 Vereinsmitglieder. Nach der Begrüßung, dem Finanzbericht, der Schilderung der derzeitigen Situation unseres Kinderheims in der Ukraine, der Reflexion unserer Tätigkeiten im vergangenen Jahr stand auch die Neuwahl des Vorstandes an.
Beide Vorsitzende wurden im Amt bestätigt und freuten sich über ihre Wiederwahl.
Liebe Moni, auf weiterhin gute Zusammenarbeit, und Ihnen vielen Dank für Ihr Vertrauen!

SPENDEN IN DER WEIHNACHTSZEIT

In der Vorweihnachtszeit haben wir wieder zahlreiche kleine und große Spenden erhalten. Dafür möchten wir uns von ganzem Herzen bedanken.

Die größte Spende erhielten wir von unserem langjährigen Unterstützer, der Firma Schwind Sehen & Hören, aus Aschaffenburg.
Auch die örtliche Presse berichtete darüber:

SCHWIND SEHEN & HÖREN spendet an „Kinderheimhilfe Ukraine“

3.000 Euro für Kleidung, Lebensmittel, Babynahrung und Medikamente

BAYER. UNTERMAIN. SCHWIND SEHEN & HÖREN spendet in diesem Jahr 3.000 Euro an „Kinderheimhilfe Ukraine e.V.“. Geschäftsführer Rolf Schwind überreichte die Spende an Robert Eidenschink, dem Initiator und 1. Vorsitzenden des Vereins. Im Kinderheim Sonetschko (deutsch: „Sonnenschein“) in Saporishshja/ Ukraine leben derzeit rund 400 Kinder im Alter von bis zu drei Jahren unter schwierigen Bedingungen. Die Spende wird von der „Sonetschko Kinderheimhilfe“ zur Anschaffung von dringend benötigter Kleidung, Schuhen, Lebensmitteln, Babynahrung, Windeln und Medikamenten verwendet. Robert Eidenschink organisiert mit großem Engagement die Beschaffung der Hilfsgüter und Auslieferung vor Ort. Bei regelmäßigen Besuchen in der Ukraine kontrolliert er den aktuellen Entwicklungsstand des Hilfsprojektes. Damit wird garantiert, dass die Spenden den betroffenen Kindern direkt zugutekommen.

Robert Eidenschink (1. Vorsitzender „Kinderheimhilfe Ukraine e.V.“) und Rolf Schwind (Geschäftsführer SCHWIND SEHEN & HÖREN) bei der Spendenübergabe

Eine weitere große Spende erhielten wir von Herrn Franz Huth aus Michelbach, der zu seinem 60. Geburtstag auf Geschenke verzichtete und stattdessen Spenden für unser Kinderheim erbat.
Vor einigen Tagen übergab er mir **1000,-€,** für die wir uns sehr herzlich bedanken:

Auch für die vielen weiteren Spenden, die ich nicht alle aufzählen kann und teilweise soll, möchte ich mich sehr, sehr herzlich bedanken!

Dieses 9. Vereinsjahr ist damit zum **erfolgreichsten** unserer Vereinsgeschichte geworden, haben wir doch unglaubliche **42.000,-€** an Spenden in diesem Jahr erhalten! Diese Summe in der heutigen Zeit zu erzielen, ist wirklich keine Selbstverständlichkeit. Sie spornt uns aber an, weiter mit der uns eigenen Transparenz den Kindern im Kinderheim zu helfen und weiterhin viel Freizeit in dieses Projekt zu stecken.
DANKE für Ihre Unterstützung unserer Aktivitäten!

SONETSCHKO IM RADIO: BR 1 - MITTAGSMAGAZIN BERICHTET …

Ein ganz besonderes Highlight erfuhren wir am 3. Adventssamstag, als uns der Bayerische Rundfunk mit seinem Korrespondenten am Untermain, Farsin Behnam, zu Hause bei einem unserer Lebkuchen-Einpacktermine besuchte.
Nach einigen Informationen meinerseits interviewte er noch einige meiner Helferinnen und Helfer und stellte einen „sehr sympathischen Radiobericht“ über unseren Verein zusammen, der einige Tage später im BR1 Mittagsmagazin gesendet wurde.
Dies war für uns natürlich eine große Werbeaktion, haben wir doch schon viele positive Reaktionen auf diesen Beitrag erhalten.
Lieber Farsin, herzlichen Dank für diesen tollen Bericht und die Unterstützung!

Zu guter Letzt war Farsin Behnam so begeistert von unserem Engagement, dass er es sich nicht nehmen ließ, bei unserem Lebkucheneinpacken selbst mitzuhelfen …

Der Bericht aus dem Radio ist als mp3-Datei an diese eMail angehängt und mit jedem Player abspielbar – viel Freude damit!

ZUSAMMENFASSUNG

Aufgrund der Vielzahl von Aktionen zugunsten unseres Vereins können wir stolz und zufrieden auf das vergangene Jahr zurückblicken. Trotz der Finanzkrise konnten wir große Erfolge verzeichnen.
Seit Gründung unseres Kinderheimvereins 2007 ist die Spendenbereitschaft unglaublich: Bald werden wir die **250.000,- €** - Spenden-Marke überspringen – ein fantastisches Ergebnis in unserer langjährigen Vereinstätigkeit! Vielleicht ist es schon die nächste Spende?

Herzlichen Dank für Ihre bisherige Spendenbereitschaft!
So können wir auf unserer Ukraine-Tour 2016 wieder Anschaffungen realisieren, Renovierungen durchführen und (lebens-)notwendige Dinge FÜR DIE KINDER besorgen. Auf diese Weise bekämpfen wir effektiv, unbürokratisch und ohne Verwaltungskosten Fluchtursachen in der Ukraine, einem vom Bürgerkrieg gebeutelten Land, direkt VOR ORT!
Dies ist aber nur durch **IHRE** Unterstützung möglich!
Darum an dieser Stelle ….

…. VIELEN DANK … AN SIE!

Vielen Dank an SIE – nicht nur in der Vorweihnachtszeit sind wieder viele große und kleine Spenden zugunsten unseres Kinderheimhilfevereins eingegangen! Dafür möchten wir uns bei Ihnen von ganzem Herzen bedanken!
Sie wissen, dass jeder Euro von mir persönlich sinnvoll vor Ort verwendet wird; in unseren Newslettern können Sie sich darüber informieren, was beispielsweise angeschafft, modernisiert und durchgeführt wurde, welche Aktionen geplant sind und wie es um deren Fortschritt bestellt ist.

WIR WÜNSCHEN ALLEN
VEREINSMITGLIEDERN,
ALLEN FREUNDEN UND SPONSOREN
EIN GUTES, EIN GESUNDES
NEUES JAHR 2016!

D A N K E

FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG
DAS VERGANGENE JAHR ÜBER!

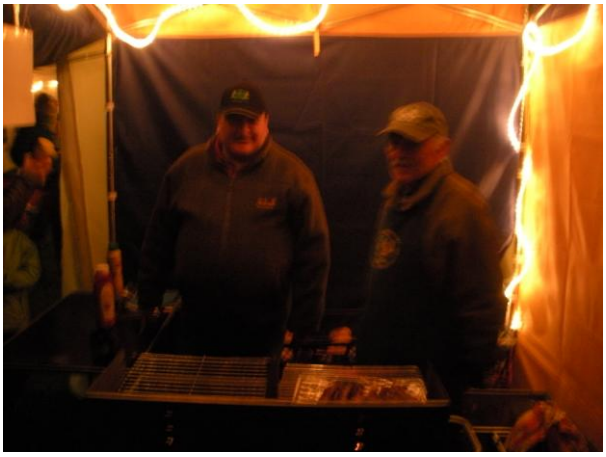
**BLEIBEN SIE UNS DOCH
AUCH WEITERHIN TREU!**

3. AUSBLICK

Nach den anstrengenden Vorweihnachtswochen beschäftigen wir uns derzeit mit der Planung unserer Ukraine-Fahrt an Ostern 2016. Sobald aber wieder Aktionen und Events anstehen, werden wir Sie natürlich wieder zuverlässig in Kenntnis setzen.

Soweit dieser **52.** Newsletter - wir hoffen, Sie und Euch wieder zufriedenstellend informiert zu haben und freuen uns natürlich über jede Rückmeldung!
Mit herzlichen Grüßen
DER VORSTAND

Robert Eidenschink, *1. Vorsitzender*
Monika Schielke, *2. Vorsitzende*
Elsa-Brändström-Weg 32
63741 Aschaffenburg

SONETSCHKO Kinderheimhilfe Ukraine e.V.
Konto 8 50 90 51 IBAN DE86795500000008509051
BLZ 795 500 00 BIC BYLADEM1ASA
Sparkasse Aschaffenburg-Alzenau

Weihnachtsmarkt 2015 …